

PD – Berater der öffentlichen Hand

Dieser Artikel ist unvollständig! Helfen Sie mit ihn zu verbessern!

auch **ÖPP Deutschland AG** ist eine von öffentlicher Hand und privatem Sektor finanzierte Aktiengesellschaft, die auf Initiative des Bundeskabinetts (Beschluss am 11. Dezember 2007) gegründete wurde.

Sie nahm Anfang 2009 das operative Geschäft auf. Die PD soll Kommunen und staatliche Einrichtung bei der Anbahnung von **Public-Private-Partnership** Projekten (PPP) beraten und dabei auch Gewinn erwirtschaften.

Selbstdarstellung

Geschäftszweck der ÖPP Deutschland AG (Partnerschaften Deutschland) ist, laut ihrer Website "die Beratung der öffentlichen Hand bei allen Projekten, die wirtschaftlich im Rahmen von Öffentlich-Privaten Partnerschaften (ÖPP) realisiert werden können sowie die Grundlagenarbeit (Standardisierung etc.). Hierbei verfolgen wir das Ziel, zum Nutzen von Staat, Wirtschaft und Gesellschaft zu agieren."

"Mitarbeiter der ÖPP Deutschland AG (Partnerschaften Deutschland) waren bisher in der öffentlichen Verwaltung und dem privaten Sektor, vor allem in Beratungsunternehmen, Finanzwirtschaft und Industrie, tätig."

Kritische Bewertung

Aufsichtsrat 2010

- **Gerhard Becher** (Geschäftsführer der Becher GmbH & Co. KG Verwaltungen und Beteiligungen)
- Franz Drey (Stellvertretender Chefredakteur des Behördenspiegel)
- **Werner Gatzert** (Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen)
- [Hannes Rehm]] (Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates, Sprecher des Leitungsausschusses des Sonderfonds zur Stabilisierung der Finanzmärkte "SoFFin")
- **Klaus Schlie** (Innenminister des Landes Schleswig-Holstein)
- **Hermann Schulte-Hiltpf** (Hauptgeschäftsführer der Bauverbände Westfalen)
- **Matthias Wohltmann** (Beigeordneter, Deutscher Landkreistag))